

Germany-Palling: Architectural, engineering and planning services

OJ S 248/2022 23/12/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Palling

Postal address: Am Bräuanger 1

Town: Palling

NUTS code: DE21M Traunstein

Postal code: 83349

Country: Germany

E-mail: c.kschoemin@baumanagement-rosenheim.de

Telephone: +49 80313910780

Fax: +49 80313910789

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung und energetische Ertüchtigung Grundschule Palling - Leistungen gem. § 35 HOAI - LPH 1 - 9

Reference number: 057-01

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sanierung und energetische Ertüchtigung Grundschule Palling - Leistungen der Objektplanung für Gebäude und Innenräume gem. § 35 HOAI - LPH 1 - 9 (weitere Angaben - siehe II.2.4 und Verdingungsunterlagen).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 239 360,80 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21M Traunstein

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrages ist die Erbringung von stufenweise zu beauftragenden Leistungen der Objektplanung für Gebäude und Innenräume gem. § 35 HOAI - LPH 1 - 9; Gegenstand des Planungsauftrags ist die Sanierung der Grundschule Palling mit einer Bruttogrundfläche von insgesamt 3.654,99m² und mit durchschnittlich ca. 125 Schülern in brandschutztechnischer, energetischer und allgemein technischer Hinsicht sowie gegebenenfalls eine Änderung der Grundrisse einzelner Klassenzimmer in Anpassung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte-Gebäudezustand: Das Grundschulgebäude wurde im Jahr 1985 errichtet und im Jahr 1999 um einen Anbau für die damals noch vorhandene Teil-Hauptschule (1.-6. Klasse) erweitert. Im Anschluss an das Gebäude befinden sich 2 Turnhallen. Das Gebäude befindet sich in einem altersgemäßen Zustand. Es wurden keine größeren Sanierungs- oder Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt, sondern lediglich größere Schäden von der Substanz abgewehrt bzw. begrenzt. Der energetische Standard entspricht überwiegend noch dem Stand der Technik des Herstellungsjahres. Es bestehen teilweise Feuchteschäden an Fenstern und Außenfassaden. Das Gebäude weist erhebliche Mängel im Brandschutz auf. Darüber hinaus das Landratsamt Traunstein die Erstellung eines prüffähigen Brandschutzkonzeptes mit entsprechendem Bauantrag angefordert. Die vorhandenen Leitungsstränge für EDV und Kommunikationstechnik sind nicht leistungsfähig genug, die Schule mit zeitgemäßer Kommunikationstechnik zu versorgen. Bis zum Hausanschluss liegt ein Glasfaseranschluss vor. Die vorhandenen Klassenzimmer sind in Teilen sehr klein (sh. Bestandsplan). Mehr Flexibilität für den schulischen Alltag könnte durch die Vergrößerung oder Zusammenlegung von Räumen geschaffen werden. Die Sanitäranlagen entsprechen in ihrer Dimensionierung nicht mehr den tatsächlichen Bedarf, der Zustand ist allgemein als sanierungsbedürftig zu betrachten. Die Sanitäranlagen befinden sich im optisch-technischen Zustand der Herstellungsjahre. Die große Fensterfront des Gebäudes führt zu einem Überhitzen der Räumlichkeiten und zu hoher Blendwirkung in den Frühlings- und Sommermonaten. Es bestehen keine adäquaten Verdunklungs- und Verschattungsmöglichkeiten. Eine fehlende Dämmung führt in einigen Klassenzimmern zu unverhältnismäßigen Temperaturen in Sommer und Winter. Die Schulfamilie hält eine Aufwertung des gesamten Schulgebäudes in eine freundlich-helle Umgebung für wünschenswert, um den Unterrichtsanforderungen in zukünftigen Jahren gerecht werden zu können. Im Schulgebäude selbst könnten einige Räume von Vereinen oder für Maßnahmen der Erwachsenenbildung genutzt werden, wenn die entsprechenden baulichen Voraussetzungen für eine multi-funktionale Nutzung für schulische und außerschulische Nutzung gestärkt werden. Zielsetzung der Sanierung: Ziel der Sanierung ist die bauliche und planerische Schaffung eines Schulgebäudes, das die bestehenden öffentlich-rechtlichen Vorgaben, insbesondere des Brandschutzes, erfüllt, sich in einem zeitgemäßen, dem allgemein anerkannten Stand der Technik entsprechenden bautechnischen Zustand befindet, ein zeitgemäßes Umfeld für pädagogisch hochwertigen Unterricht bietet und ein energetisch

zeitgemäß saniertes Gebäude darstellt. Derzeit wird der gesamte Gebäudekomplex inklusive beider Turnhallen mit Heizöl beheizt. Für die mittelfristige Zukunft ist die Möglichkeit zu schaffen, den Gebäudekomplex mittels Fernwärme, die z.B. aus der Geothermie oder anderen Fernwärmesystemen stammen kann. Im Zuge der Sanierung sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, im Bedarfsfalle die Dachflächen für Sonnenenergie nutzbar machen zu können. Die Gemeinde Palling beabsichtigt die Sanierung in Bauabschnitten. Als Zeitschiene werden momentan 8 Jahre ins Auge gefasst, innerhalb denen die Sanierung abgewickelt sein sollte. Die IT-Infrastruktur ist so zu ertüchtigen, dass Sie ausreichend Reserven bietet, um auch zukünftigen Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung gerecht werden zu können.

Zielfindungsphase: Der eigentlichen Planung hat eine Zielfindungsphase voranzugehen, in welcher gegebenenfalls ergänzende Bestandsaufnahmen stattfinden und die planerischen Ziele in Abstimmung mit der Auftraggeberin konkretisiert werden sollen. Die Gemeinde beabsichtigt den Erhalt des Gebäudes. Ein Abriss und/oder Ersatzneubau ist nicht beabsichtigt.

Kostenannahme und Förderungen: Eine überschlägige Kostenannahme anhand des umbauten Raumes liegt bei ca. 3,5 Millionen Euro (Förderungen sind hier noch nicht berücksichtigt). Eine Konkretisierung des Kostenrahmens hat im Rahmen der Zielfindungsphase zu erfolgen.

Förderungen: Für die Maßnahme sollen die größtmöglichen Förderungen abgerufen werden. Neben der Schulbauförderung sollen hier v.a. auch Förderungen für energetische Maßnahmen ins Auge gefasst werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Im Auftragsfall werden die Leistungspflichten durch die dem Vertrag zu Grunde liegenden ZVB detailliert bestimmt. Bitte erläutern Sie, wie Sie die Erbringung der einzelnen Leistungen anbieten. / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber? / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Welche Methoden zur Kosten- und Terminverfolgung haben Sie und wie gehen Sie bei Kosten- bzw. Terminabweichungen vor? / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Umgang mit öffentlichen Projekten (AG), Vergabeverfahren (öffentliche/offene Verfahren), produktneutraler Ausschreibung, sowie dem Vergabehandbuch Bayern? / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Welche Vertretungsregelungen im Urlaubs- und Krankheitsfall sehen Sie vor? / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Wie stellen Sie sich die Organisation und den Ablauf der Jour-Fixe vor? / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Personaleinsatzplan. / Weighting: 6

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters. / Weighting: 6

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters. / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Bauleiters. / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Darlegung Vorgehensweise bei der Planung und Umsetzung / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darlegung der Abhängigkeiten, die sich aus der laufenden Objektnutzung ergeben. / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Weitere Herausforderungen des konkreten Projekts. / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Schwerpunktsetzung der Präsentationspunkte. / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Zeitmanagement des Bieters im Rahmen der Präsentation. / Weighting: 3

Quality criterion - Name: Antworten auf fachliche Nachfragen des Gremiums. / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 10

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 140-399832](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/12/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Putzhammer + Meier Architekten PartmbB

Town: Freilassing

NUTS code: DE21M Traunstein

Postal code: 83395

Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 239 360,80 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80534
Country: Germany
E-mail: poststelle@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/12/2022